

Seminar

Stoffstrommanagement

Input- und Output von Anlagen.

Dokumentation und Controlling.

Systematik und Methoden.

Lernen am Arbeitsplatz im
Büro oder im Home-Office

19. und 20. Februar 2024

9:00 bis 12:30 Uhr

Online-Seminar



Dr. Alexander Gosten war von 2006 bis 2022 Prokurist der BSR und Leiter der Geschäftseinheit „Abfall-

behandlung / Stoffstrommanagement“. In dieser Funktion war er für die Planung, Bau und den Betrieb von 23 abfall- und energiewirtschaftlichen Anlagen verantwortlich und für die „schadlose Entsorgung“ von rund 30 Millionen Tonnen Abfall. Er hat maßgeblich die Anlagen- und Stoffstromstrategie der Berliner Entsorgungsbetriebe AöR (BSR) geprägt und verantwortet. Die Einführung eines aktiven Stoffstrommanagements führte zu erheblichen Kostenreduktionen. Dr. Gosten ist seit 2022 als freier Berater tätig und berät u.a. in Fragen des Stoffstrommanagements. Seit Juni 2019 ist er Sprecher des Vorstandes der DGAW Deutsche Gesellschaft für Abfallwirtschaft e.V. (Berlin) und mit allen Diskussionen und Entwicklungen der Kreislaufwirtschaft vertraut.

Das Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte im Anlagenbetrieb, im Vertrieb oder in der Disposition von kommunalen und privaten Entsorgungsbetrieben, welche sich mit Stoffströmen Unternehmensorganisation und Strategie befassen.

Nutzen

Stoffstrommanagement basiert auf einer ganzheitlichen Betrachtung ökologischer und ökonomischer Aspekte von Stoffströmen. Es soll einen ökonomischen, betriebssicheren und ressourceneffizienten Umgang mit Stoffen und Energie erreichen. Dazu zählen Investitionen, Kapazitäten, Qualitäten, Logistik, Anlagen, Preisentwicklung, Entsorgungssicherheit und Vermarktung. Maßnahmen wie diese minimieren die spezifischen Behandlungskosten und Logistikkosten je Tonne Abfall. Was kann und muss ein modernes Stoffstrommanagement leisten? Welche Elemente und welche technischen Hilfsmittel gehören unverzichtbar dazu? Anhand von ausgewählten Stoffströmen spiegelt das Seminar theoretische Konzepte mit dem betrieblichen Alltag des Stoffstrommanagements. Hierbei geht es auch um den Stellenwert des Stoffstrommanagements im Betrieb. Oft sind Prozesse und Abläufe historisch gewachsen. Dadurch bleiben sowohl logistische wie auch betriebswirtschaftliche Potenziale bisweilen nicht ausgeschöpft. Wirtschaftlich ist von großer Bedeutung die eigenen Anlagen optimal auszulasten.

Das Seminar bietet einen Überblick über die relevanten Aspekte des Stoffstrommanagements und berücksichtigt dabei auch neueste Entwicklungen. Die Diskussion öffnet Ansatzpunkte für eine Weiterentwicklung und Klärung der Prozessabläufe.

Online-Seminar am 19. und 20. Februar 2024

Stoffstrommanagement

Bedeutung des Stoffstrommanagements

- Verständnis und Ziele.
- Zielkonflikte.
- Entsorgungssicherheit und langfristige Planung.

Marktmechanismen

- Relevanter Markt.
- Kommunikation am relevanten Markt.
- Klima- und Ressourcen – Relevanz.
- Recyclingquoten.

Entsorgungs- und Verwertungsanlagen

- Erfassung / Sammlung / Umschlag / Zwischenlagerung.
- Anlagenstrategie / Anlagenportfolio.

Wirtschaftlichkeit

- Wirtschaftsplanung / Gebührenkalkulation.
- Vergaberecht.

Organisation und Abwicklung

- Komfortlevel.
- Operative Abwicklung und Steuerung.
- Organisation des Stoffstrommanagements.
- Entscheidungshierarchie.
- Erfolgskriterien und Kennziffern.

Anmeldung

Preis zzgl. MwSt.

390,00 €

Firma

Abteilung

Vorname und Name

Funktion

Straße

Postleitzahl und Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Jede teilnehmende Person muss sich schriftlich per Internetformular, Brief, Fax oder Mail anmelden. Die Personenanzahl ist bei vielen Veranstaltungen begrenzt. Sollten mehr Anmeldungen eingehen, als Plätze verfügbar sind, entscheidet die Reihenfolge des Eingangs. Ihre Anmeldebestätigung mit ausführlichen Informationen auch zum Veranstaltungsort erhalten Sie wenige Tage später. Mit der Anmeldung erkennen Sie diese Teilnahmebedingungen verbindlich an. Hotels können wir für Sie leider nicht reservieren. Sie erhalten aber mit der Anmeldebestätigung Hotelempfehlungen.

Im Leistungsumfang sind digitale oder ausgedruckte Unterlagen sowie Pausengetränke und bei vollen Veranstaltungstagen ein Mittagessen oder ein Imbiss enthalten. Die Urheberrechte der Unterlagen liegen bei uns bzw. bei den Referentinnen und Referenten. Die Unterlagen dürfen weder nachgedruckt noch vervielfältigt werden. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung stimmen Sie zu, dass während der Veranstaltung Bild- und Filmaufnahmen erstellt werden, die danach zur Bewerbung und Berichterstattung verwendet werden dürfen. Die Angaben zu Ihrer Person und den Namen Ihres Unternehmens nehmen wir in eine Liste für die Unterlagen auf. Sollten Sie dies nicht wünschen, müssen Sie uns dies bei Ihrer Anmeldung mitteilen. Die Rechnung erhalten Sie zeitnah zum Veranstaltungsdatum. Bitte überweisen Sie die Gebühr zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer nach Erhalt der Rechnung innerhalb von zwei Wochen ohne Abzug.

Bis zwei Wochen vor der Veranstaltung können Sie Ihre Anmeldung kostenfrei zurückziehen. Jede Abmeldung muss bei uns in schriftlicher Form eingehen. Bis drei Werktage vorher berechnen wir Ihnen eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50 €. Nach dieser Frist ist die volle Gebühr gemäß Rechnung zu bezahlen. Jederzeit können Sie eine Ersatzperson benennen. Sofern Sie nicht ausdrücklich widersprechen, erklären Sie sich einverstanden, dass wir Sie per E-Mail über Veranstaltungen mit demselben oder ähnlichen Themenschwerpunkt informieren.

In besonderen Situationen behalten wir uns vor, geringfügig den Programmablauf zu ändern oder eine Ersatzreferentin bzw. einen Ersatzreferenten zu stellen. Dies berechtigt nicht zum Rücktritt von der Anmeldung. Müssen wir eine Veranstaltung zeitlich oder räumlich verlegen oder ganz absagen, benachrichtigen wir Sie sofort. Sie erhalten bereits bezahlte Teilnahmegebühren zurückerstattet. Denken Sie bitte daran, auch Ihre Hotelreservierung zu stornieren. Die Haftung beschränkt sich grundsätzlich nur auf die Höhe der Teilnahmegebühr, sofern wir die Absage nicht grob fahrlässig verschulden.